

**Antrag**

**auf Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb sowie zur Änderung  
von Anlagen im Sinne von § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes <sup>(1) \*</sup>**

**Kreis Paderborn  
Immissionsschutz  
Aldegrevestraße 10-14  
33102 Paderborn**

Az. (Antragsteller/in)

**1. Angaben zum Antragsteller / zur Antragstellerin**

Name / Firmenbezeichnung: **Windpark Meerhof GmbH**

Vertreten durch: **Flocke, Michael**

Postanschrift (Straße, Haus-Nr., Postleitzahl, Ort): **Zur Egge 17, 34431 Marsberg**

Tel. Nr. (mit Vorwahl-Nr.): **02994 / 908058**

Zur Bearbeitung von Rückfragen:

Antragsteller/in: **s.o.** Tel.-Nr.: **s.o.**

E-Mail: **michael.flocke@energie-landwirtschaft.de**

**2. Allgemeine Angaben zu den Anlagen**

**2.1 Standorte der Anlagen**

Bezeichnung des Werkes oder des Betriebes, in dem die Anlagen errichtet werden sollen: **./.**

Ort (mit Postleitzahl): **33181 Bad Wünnenberg**

Straße, Haus-Nr.: **./.**

Kreis: **Paderborn**

Gemarkung: **Fürstenberg**

Flur: **siehe Tabelle** Flurstück: **siehe Tabelle**

UTM-Koordinaten:

EAST: **siehe Tabelle** NORTH: **siehe Tabelle**

**2.2 Art der Anlagen**

Bezeichnung der Anlagen: **siehe Tabelle**

Zweck der Anlagen: **Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien  
(Windenergie)**

Kapazität/Leistung: **siehe Tabelle**

Nr. und Spalte des Anhangs zur 4. BImSchV <sup>(10)</sup>: **1.6.2 / Spalte c**

\*) Zahlen in Klammern beziehen sich auf die „Erläuterungen zum Ausfüllen der Antragsformulare“.

\*) Nur ausfüllen, wenn der Zweck nicht aus der Bezeichnung der Anlage hervorgeht.

<sup>1</sup> Mit „□“ gekennzeichnete Unterlagen/Angaben sind fakultativ (soweit anzeigebezogen erforderlich);

„•“-Kennzeichnungen bedeuten: zwingend beizubringende Unterlagen/Angaben

Beantragt wird

- ein **Vorbescheid** hinsichtlich
- eine **Neugenehmigung** (§ 4 BlmschG)
- eine **Änderungsgenehmigung** (§ 16b BlmSchG)
- und zunächst die **Teilgenehmigung** (§ 8 BlmSchG) für
- eine **weitere Teilgenehmigung** für
- als **Rahmeneenehmigung** <sup>(11)</sup>
- eine **Zulassung des vorzeitigen Beginns** (§ 8a BlmSchG)

Folgende Genehmigungen/Erlaubnisse sind gemäß § 13 BlmSchG einzuschließen: <sup>(12)</sup>

<input checked="" type="checkbox"/> § 63 BauO NRW	<input type="checkbox"/> § 13 Nr. 1 BetrSichV	<input type="checkbox"/> § 19 WHG
<input type="checkbox"/> § 4 ArbStättV	<input type="checkbox"/> § 13 Nr. 2 BetrSichV	<input type="checkbox"/> § 58 (2) LWG NRW
<input type="checkbox"/> § 17 SprengG	<input type="checkbox"/> § 13 Nr. 3 BetrSichV	

Folgende Ausnahmen werden gemäß § 13 BlmSchG beantragt: <sup>(12)</sup>

<input type="checkbox"/> § 19 17. BlmSchV	<input type="checkbox"/> § 21 13. BlmSchV	<input type="checkbox"/> § 11 20. BlmSchV	<input type="checkbox"/> § 11 31. BlmSchV
---	---	---	---

Folgende weitere Zulassungen werden/wurden beantragt: <sup>(13)</sup>

Antragsgegenstand	Rechtsgrundlage	Behörde	Datum

2.3 Die Gesamtkosten der Anlage werden voraussichtlich **siehe Tabelle** EURO betragen.

Darin sind Rohbaukosten von \_\_\_\_\_ EURO enthalten.

In den angegebenen Kosten ist die Mehrwertsteuer inbegriffen.

Die Anlage ist von einer Zertifizierung nach EMAS/ISO 14001 erfasst.

Die Antragstellung erfolgte durch Sachverständige im Genehmigungsverfahren nach § 36 GewO (Name, Anschrift, Firmenstempel/Unterschrift)

2.4 Die Anlage soll im **3./4. Quartal 2024** in Betrieb genommen werden.

Marsberg, 28.08.2023  
Ort, Datum



\*) Nur ausfüllen, wenn der Zweck nicht aus der Bezeichnung der Anlage hervorgeht.

<sup>1</sup> Mit „□“ gekennzeichnete Unterlagen/Angaben sind fakultativ (soweit anzeigebezogen erforderlich);

„•“-Kennzeichnungen bedeuten: zwingend beizubringende Unterlagen/Angaben